

---

Subject: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [knud](#) on Sat, 22 Jun 2013 13:21:48 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Gestern wurde von mir ein gemachter Beitrag in einem von einem anderen User erstellten Erfahrungsbericht gelöscht. Ich schrieb lediglich das ich das (Zwischen)Ergebnis welches der User nach mehr als einem halben Jahr nach der OP gepostet hatte als schlecht finde, da die dort zu sehende Dichte der transplantierten Haare mehr als dürrftig waren. Ich denke jeder der sich die Bilder ansieht und eine gewisse Erfahrung besitzt würde mir hier zu stimmen. Gelöscht wurde mein Kommentar nun mit dem Hinweis das hierzu weitere Kommentare anderer User getätigt wurden, die falsche Behauptungen/Aussagen enthalten würden und daher auch zum Schutze dieser User gelöscht wurden. Das kann ich absolut nicht nachvollziehen! Wenn andere User wirklich falsche Behauptungen aufgestellt haben sollten, die haltlos oder und nicht belegbar sind, finde ich es gerechtfertigt wenn diese gelöscht werden! Jedoch enthielt mein Kommentar glasklar meine persönliche Empfindung und hat in keinsten Weise gegen die hier im Forum vorliegenden Regeln der Meinungsäußerungen verstossen! Warum wurde dieser dann also gelöscht? Mit der mir gegebenen Begründung kann ich es, wie schon gesagt, absolut nicht nachvollziehen!

---

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [AbsoluterBeginner](#) on Sat, 22 Jun 2013 17:20:59 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi, um welchen Thread hat es sich gehandelt? Wer war der User? Meinst du mintberrycrunch?  
  
Ich denke, es wäre hilfreich und auch angemessen, wenn sich mal ein Mod dazu äußern könnte..

---

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [knud](#) on Sat, 22 Jun 2013 17:30:00 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja richtig, um diesen Bericht geht es! Wie gesagt hatte ich lediglich geschrieben das ich a. das Ergebnis nicht gut finde und b. das es schade ist das der Bericht nicht weiter geführt wurde.. Finde ich sehr fragwürdig das so ein Kommentar gelöscht wird.. Gerade wenn man sieht was andere Leute hier zum Teil schreiben (Beispiel, Kommentar von einem User der Hr. Weber unter anderem als Lügner bezichtigt..Von dieser Woche)...

---

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [alopezie.de](#) on Sat, 22 Jun 2013 18:00:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

In der Tat gab es mit dem Beitrag von knud ansich kein Problem. Leider hat die Frage bei anderen Usern - sachlich falsche - Spekulationen ausgelöst, die weit über die tatsächlichen

Fakten hinausgegangen sind, und - sicher unbeabsichtigt - insgesamt die rechtlich akzeptable Grenze überschritten haben.

Das ist leider kein Spaß, sondern kann für den Autor und für uns böse enden:

Zitat:

§ 186 Üble Nachrede

Wer in Beziehung auf einen anderen eine Tatsache behauptet oder verbreitet, welche denselben verächtlich zu machen oder in der öffentlichen Meinung herabzuwürdigen geeignet ist, wird, wenn nicht diese Tatsache erweislich wahr ist, mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit Geldstrafe und, wenn die Tat öffentlich oder durch Verbreiten von Schriften (§ 11 Abs. 3) begangen ist, mit Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.

Da zu erwarten war, dass das Löschen mehrerer Beiträge weitere Diskussionen auslösen wird habe ich den Thread erstmal geschlossen, um nicht noch mehr davon abzuweichen. Es macht auch keinen Sinn über Entwicklungen zu spekulieren - falls der Autor noch über sein Ergebnis berichten will wird er dies selbstverständlich tun können.

Und wir überlegen auch bei jedem einzelnen Post ob er gelöscht werden soll oder nicht. Denn jedes Mal bleibt der Vorwurf am Arzt und an uns hängen, es würde damit irgendetwas vertuscht oder nur aufgrund von Geld erfolgen. Und es bekommt auch jeder Arzt oder jede Klinik als erstes von uns gesagt, dass jede Löschung oder Eingriff negativ bewertet werden wird.

Aber da kann und muss ich letztendlich wieder auf das Strafgesetzbuch verweisen sowie auf das Thema Mitstörerhaftung, dies ist nun einmal eindeutig die Rechtsgrundlage. Ich denke auch das falsche - oder auch falsch interpretierbare - Aussagen lieber entfernt werden sollten, als wenn für alle Beteiligten unnötige und unsinnige Probleme entstehen.

Das wir nicht alle Beiträge lesen und auch mal Dinge drinnen bleiben die besser raus sollten ändert nichts an diesem Grundprinzip. Juristisch gesehen gibt es da Unterschiede - aber ab Kenntnis falscher Aussagen sind wir definitiv zum Handeln gezwungen. Es gibt da diesen Button "Beitrag melden" wenn etwas auftaucht was nicht reingehört - und jede Beziehung zum Thema "Betrug" gehört eigentlich dazu - bitte benutzen.

Es gibt im übrigen mehrere Ärzte und Kliniken die keinen Banner geschaltet haben, aber dafür umso fleißiger hier mitlesen und regelmäßig selbst oder anwaltlich entsprechende Wünsche stellen - die wir dann im Rahmen des rechtlich notwendigen auch erfüllen, denn eine tatsächliche juristische Auseinandersetzung kann sehr ärgerlich und auch teuer für den Autor werden.

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [AbsoluterBeginner](#) on Sat, 22 Jun 2013 18:49:05 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi allesamt,

wurde überhaupt iSd § 286 StGb "behauptet"? Nur soviel dazu: "Üblicherweise versteht man unter Behaupten „eine Tatsache als nach eigener Überzeugung wahr hinstellen" (Lackner/Kühl23, § 186 Rn 5). Kein Behaupten ist es dagegen, „wenn der fragliche Sachverhalt nur als möglich dargestellt wird".

§ 186 ist aufgrund der Unbestimmtheit der Tatbestandsmerkmale des Erfolgs, dem "Verächtlichmachen" und dem "In der öffentlichen Meinung herabwürdigen" außerdem sehr restriktiv auszulegen, da ohnehin schon fraglich ist, ob die Auslegungsbedürftigkeit nicht einen Verstoß gegen das Bestimmtheitsgebot des Art. 103 II GG darstellt und damit eine verbotene Analogie zu Lasten des Täters.

Dem § 286 sind also sehr enge Grenzen gesetzt, ich frage mich wirklich, ob diese hier auch nur ansatzweise überschritten wurden. Leider kenne ich die Aussagen nicht.

Ich möchte außerdem darauf hinweisen, dass dem Arzt ja nicht nur die Möglichkeit bleibt, den Rechtsweg zu wählen. Dieser Eindruck wird von dir, liebe Mona - so sehr ich auch dein Engagement für dieses Forum schätze - allerdings immer erweckt, so als würdest du die User durch die Löschung kritischer Beiträge davor schützen, dass die Strafverfolgungsbehörden aktiv werden.

Das werden sie jedoch nur, wenn jemand Anzeige erstattet, und da stellt sich für mich die Frage, warum ein Arzt das gleich tun sollte. Sind es tatsächlich Anschuldigungen, oder sogar Behauptungen im juristischen Sinne, sind diese dazu noch nachweislich falsch, und sind diese darüber hinaus sogar geeignet, seine Reputation zu beschädigen, warum äußert er sich dann nicht dazu?

Ich kann dir sagen, dass das in den englischsprachigen Foren die Regel ist und die Ärzte sich der Kritik in 99 % aller Fälle respektabel und substantiiert den Vorwürfen stellen. Im Endeffekt führt das dann sogar zu einer erheblichen Steigerung des Ansehens bei den Usern und Patienten, weil der Arzt Aufrichtigkeit, Patientenorientierung und Fähigkeit zur einvernehmlichen Konfliktlösung bewiesen hat.

Wenn also der Sachverhalt hier falsch dargestellt wurde, warum versucht Dr. Azar nicht zunächst wenigstens, den wahren Sachverhalt aufzuklären? Wenn es um die Behauptung falscher Tatsachen geht, dann müssen diese ja dem Beweis zugänglich sein (sonst sind es bloß Werturteile), also könnte Dr. Azar ja gleich den Beweis dafür liefern, dass die "Behauptungen" objektiv falsch sind.

Warum hat er sich denn nicht geäußert? Wirkt auf mich persönlich jetzt nicht gerade sehr sympathisch und vertrauenserweckend...

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [knud](#) on Sat, 22 Jun 2013 19:13:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Genau das ist der Punkt der mich speziell in diesem Fall auch sehr stört und ich nach wie vor nicht nachvollziehen kann. Ich habe die anderen Kommentare in dem besagten Thread gelesen und weiß daher was dort geschrieben worden ist. Und Fakt ist das in keinem der anderen

Kommentare eine falsche, nachweislich nicht beweisbare Behauptung aufgestellt worden ist. Es wurde lediglich klar im Konjunktiv geschrieben das die Möglichkeit bestehe weshalb der User seinen Erfahrungsbericht nicht weiter führt. Das es sich hierbei lediglich um eine subjektive Vermutung handelt konnte man klar erkennen.

Nun ja durch solche Maßnahmen ist denke ich klar das die Glaubwürdigkeit des ganzen Forums stark leidet wenn die Meinungsfreiheit derart klein gehalten wird..

---

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [alopezie.de](#) on Sat, 22 Jun 2013 19:39:30 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Niemand von uns ist Jurist, und finanziell gesehen ist es auch unmöglich solche Fragen - zumal am Wochenende - in allen Feinheiten ausdiskutieren.

Natürlich ist der Konjunktiv etwas anderes als eine direkte Aussage - aber die Wirkung bleibt ähnlich. Aber es sind hier klar sachliche Fehler passiert, es sind unterschiedliche Vorgänge vermischt worden und auch falsche Rückschlüsse gezogen worden. Einzelheiten habe ich den Autoren präzise mitgeteilt.

Jetzt wird uns oder dem Arzt die Verantwortung aufgelastet, über diese Fehler noch zu diskutieren ... Nein, das ist sicherlich nicht unsere Aufgabe und auch nicht die des Arztes. Und es ist auch nicht so das wir die Autoren dieser Beiträge - wie von einem User empfunden - als Lügner ansehen, es handelt sich schlichtweg um sachlich unrichtige Darstellungen mit einer sehr unglücklichen Formulierung die eben keinen Platz in diesem Forum haben dürfen.

Wer der Meinung ist dass er im Recht ist kann hier in diesem Forum jederzeit seine Beiträge unter einer einzigen Bedingung veröffentlichen: er teilt uns einfach seinen Klarnamen mit, den wir zwar nicht veröffentlichen, aber im Streitfall dann an Staatsanwaltschaft oder Anwälte herausgeben dürfen. Genau wie in jedem öffentlichen Leserbrief in der Zeitung. Damit wird der juristische Rahmen für uns wesentlich breiter.

Wer dagegen lieber im niemals ganz wasserdichten Schutze der Anonymität bleiben möchte, und uns damit die Verantwortung für die Inhalte aufbürdet, wird (vielleicht leider) damit leben müssen, dass es gewisse Grenzen gibt die wir versuchen einzuhalten, ohne den Anspruch zu haben "Jesus" zu sein und vielleicht manchmal etwas zu vorsichtig - aber wir haben schon jetzt genug Post von Firmen und Anwälten, daß muss nicht noch mehr werden.

---

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [Mona](#) on Sun, 23 Jun 2013 09:00:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Guten Morgen

Das Meiste wurde ja schon durch "alopezie.de" aufgegriffen und ausführlich beantwortet. Da du mich aber persönlich angesprochen hast...

AbsoluterBeginner schrieb am Sat, 22 June 2013 20:49...Ich möchte außerdem darauf hinweisen, dass dem Arzt ja nicht nur die Möglichkeit bleibt, den Rechtsweg zu wählen. Dieser Eindruck wird von dir, liebe Mona - so sehr ich auch dein Engagement für dieses Forum schätze - allerdings immer erweckt, so als würdest du die User durch die Löschung kritischer Beiträge davor schützen, dass die Strafverfolgungsbehörden aktiv werden. Das werden sie jedoch nur, wenn jemand Anzeige erstattet, und da stellt sich für mich die Frage, warum ein Arzt das gleich tun sollte.

Das ist durchaus keine Panikmache oder sonstwie übertrieben, denn das musste hier leider schonmal ein User sehr schmerzlich erfahren. In aller Regelmäßigkeit gehen beim Forumbetreiber Anschreiben von Anwälten ein, die im Sinne ihrer Mandanten wegen rufschädigender Aussagen hiesiger User tätig werden (bezogen auf alle Foren hier bei alopezie.de). Dabei geht es nicht darum, ob jemand Arzt ist oder anderweitig gewerblich tätig ist - sondern darum, dass sich die "Informationsaufbereitung" über Internet aufgrund vieler persönlicher Interpretationen oftmals so entwickelt, dass man als Selbstständiger trotz allen Bemühens um Klärung des Einzelfalles unterm Strich nur verlieren kann. Und ob man nun Schuhe verkauft oder als Arzt arbeitet - sowas kann sich einfach niemand leisten! Da findet eine "Meinungsbildung" statt, deren "negativer" Hintergrund sehr oft in keinster Weise belegt ist, jedoch erheblichen Einfluss auf das Renommee nehmen kann.

Wo Menschen agieren, gibt es auch Unmut und passieren "Fehler", die gar nicht mal unbedingt auf ein menschliches Fehlverhalten zurückzuführen sind, sondern oftmals weitere Einflüsse als Grund haben. Das wird doch jeder selber schonmal im Privaten erlebt haben. Die Frage ist doch nicht alleine, warum sich eine bestimmte Angelegenheit so zugetragen hat, sondern m.E. auch ganz entscheidend, wie man nun allseits damit umgehen kann, damit dem Anliegen optimal Rechnung getragen wird. So sehe ich das zumindest...

Zitat:...Warum hat er sich denn nicht geäußert? Wirkt auf mich persönlich jetzt nicht gerade sehr sympathisch und vertrauenserweckend...

Alle Gewerblichen hier auf dem Board sind im Zweifel für jeden User und Leser persönlich greifbar. Man hat eine Kennzeichnungspflicht und (hier in D) auch eine Impressumspflicht auf der Webseite. Klarname, eine Adresse und Telefonnummer - alles ist offengelegt. Umgekehrt aber nicht! In Internet-Communities gibt es aufgrund der Anonymität von privaten Nutzern nicht wenige User, die unbedacht und mutig raushauen und tun und lassen, was gerade in den Sinn kommt. Wozu das im Extremfall führen kann, das wissen die Menschen, die schon einmal einem "Shit-Storm" bei z.B. Facebook ausgesetzt waren. Wer bitteschön braucht sowas, zumal man nur über Behörden etc. und viele Unannehmlichkeiten in Erfahrung bringen kann, mit wem man es zu tun hat und wen man persönlich zur Rede stellen kann?

Ich denke, da kann man recht gut nachvollziehen, dass sich Viele lieber vorwiegend auf das reale Leben konzentrieren und detaillierte Einzelfall-Erörterungen bei Bedarf eher persönlich und am runden Tisch führen möchten, als im anonymen Raum des Internets...

Ehrlich gesagt kann ich die ganze Aufregung nicht ganz nachvollziehen.  
Egal, ob mir etwas gefällt, oder auch nicht - das deutsche Sprachgut kennt genügend Möglichkeiten, jedwede eigene Meinung so zu verfassen, dass man dabei niemanden schädigt/angreift und auch sonst keine Probleme und Unannehmlichkeiten bereitet. Klar - man muss etwas überlegter formulieren, aber man erspart sich und Anderen jede Menge Mühe und Anstrengung...

Viele Grüße, Mona

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [christian\\_wien](#) on Sun, 23 Jun 2013 11:05:05 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kenne kein Forum im deutschsprachigen Raum, in welchem mehr zensiert wird, als auf alopezie.de (von mir wurden bereits Dutzende Beiträge gelöscht).

Meist werden Patientenberichte von unzufriedenen Verbrauchern gelöscht, die einer der Ärzte besuchten, die auf alopezie.de werben bzw. kritische Kommentare einer dieser Ärzte/Kliniken/Vermittler betreffend.

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [alopezie.de](#) on Sun, 23 Jun 2013 11:35:55 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja lieber Christian, ist ja gut.  
Ich hoffe auch Du hast unser Angebot genau gelesen - (fast) uneingeschränkte Redefreiheit bei persönlicher Identifizierung.

Ist genau das Modell was jede Tageszeitung macht, was bei einem "normalen Gerichtsprozeß" nötig wäre und was wir im übrigen auch unseren gewerblichen Usern grundsätzlich auferlegen.

Wir haben volles Verständnis für jeden Menschen der sein Haarproblem NICHT der Umwelt



mitteilen möchte und sich anonym austauschen will.

Das Grundrecht auf freie Meinungsäußerung geht glücklicherweise sehr weit - es ist aber weder uneingeschränkt noch darf dabei der Boden der Tatsachen verlassen werden. Wer sich aber mit anderen Menschen/Ärzten/Kliniken in den Ringkampf begeben möchte muß dies mit offenem Visier tun. Hier ist kein Platz für Zombie-Krieger die sich hinter uns verstecken möchten.

---

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht

Posted by [AbsoluterBeginner](#) on Sun, 23 Jun 2013 14:06:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mona,

es geht einfach darum, dass Dr. Azar dieses Forum hier als Plattform nutzt, um für sich und seine Klinik zu werben, sich also positiv darzustellen, was ja absolut legitim ist. Legitim und völlig natürlich ist es mAn nach auch, dass er dafür einen gewissen Betrag bezahlt, da stimme ich mit christian\_wien nicht überein. Wenn es jedoch letztendlich darauf hinausläuft, dass er sich zu kritischen Beiträgen gar nicht äußert, und sofort und ohne Vorankündigung Beiträge gelöscht werden, in denen aufrichtig besorgte Mitglieder einfach ihre Besorgnis äußern, und damit zumindest konkludent um Aufklärung bitten, dann ist das moralisch für mich nicht nachvollziehbar.

Letztendlich entscheidet der Arzt als Betroffener, ob er eine Anzeige aufgeben möchte oder nicht, Mona. Seid ihr also einfach so aktiv geworden, und habt die Posts gelöscht, oder habt ihr Dr. Azar benachrichtigt, dass kritische Stimmen aufgekommen sind, und er hat dann das Kommando zum Löschen gegeben. Wurde der User Hairforceone, den ich immer sehr geschätzt habe, auf sein Betreiben hin gesperrt, oder ging da die Initiative von euch aus?

Ich muss ehrlich gesagt sagen, dass ich die Sperrung von Hairforceone empörend und entsetzlich finde, er ist ein etabliertes und wertvolles Mitglied dieser Gemeinschaft, und hat allein aufrichtige Bedenken geäußert. Wenn er dabei übers Ziel hinausgeschossen ist, dann nur, weil er zumindest subjektiv begründete Sorgen hatte, denen Ausdruck zu verleihen er sich im Sinne von Transparenz und Aufklärung genötigt fühlte. Er hatte bestimmt hehre Motive, und die anderen Mitglieder, die sich kritisch geäußert haben, genauso, das weißt du, Mona, und das weiß vielleicht auch der andere Moderator (wie heißt der eigentlich, tritt ja auch nicht mit seinem Klarnamen auf, zumindest nicht in seinen Posts).

Das Forum lebt von seinen Mitgliedern, von denen, die hier Hilfe suchen und sich Rat erbeten, aber vor allem von den Erfahrenen, die sich in der Branche und mit der Thematik schon ein bisschen auskennen und die Hilfesuchenden dadurch ja erst auf diese Plattform "locken". Dort haben dann Ärzte wie Azar die Möglichkeit, ihre Klinik zu präsentieren und vielleicht neue Kunden zu gewinnen. Erst die User geben dem Forum erst die Existenzberechtigung, ohne uns würde kein Schwanz sich das Banner von Dr. Azar anschauen und dann auf seine Seite klicken, es wäre nur eine leere Marketinghülle. In englischsprachigen Foren bekommen Hilfesuchende oft und in nahezu jedem Thread Antworten auch von den Moderatoren, die wahnsinnig engagiert sind, Artikel verfassen, Fragen beantworten, das Forum themabezogen bereichern. Wann haben Sie denn, werter Moderator, dessen Namen ich auch nicht kenne, schon

einmal einem Neuankömmling eine Frage beantwortet, deren erhoffte Beantwortung ihn erst zur Anmeldung in diesem Forum veranlasst hat, etwa nach der Gefahr von dauerhaftem Shockloss im Donorbereich?

Ich bin jetzt über ein halbes Jahr Mitglied, lese schon seit über zwei Jahren still mit, aber habe immer nur erfahren, dass die Mitglieder es sind, die dieses Forum überhaupt ermöglichen. Die Moderatoren fungieren hier eher als Notfallpolizei, die schlichtet und, falls nötig, auch mal über die Stränge schlagende User verwarnt. Das ist ja richtig und wichtig, aber bei der Löschung kritischer Posts und der Sperrung anscheinend unliebsamer User gilt es, bitteschön auch den Wert, den diese für das Forum im Gesamten haben, auch einzukalkulieren. Es sind gerade die Erfahrenen, die dutzende und aberdutzende Beiträge haben, die Stunden, Tage und Wochen hier ehrenamtlich investieren, um das verdammte Forum am Laufen zu halten und es zu bereichern, es sind gerade die, die dann auch mal kritische Fragen stellen. Genau davon lebt das Forum aber, davon lebt seine Glaubwürdigkeit. Wir sind alle Hairforceone. Wir sind es, die dem Forum erst Glaubwürdigkeit verleihen, eben weil wir objektiv sind, weil wir kritische Fragen stellen, weil wir uns den Mund nicht verbieten lassen in einer Branche, in der Intransparenz und Vertuschung so oft das Gebot der Stunde zu sein scheinen.

Es gab schon einmal eine Diskussion mit dem User separ, da hat Dr. Azar sich wenigstens geäußert, aber schon da ist er meiner Ansicht nach nicht sehr gut weggekommen, weil er auf den User und seine berechtigten Fragen gar nicht wirklich eingegangen ist, auch der Unterton der Antworten ist mir ehrlich gesagt übel aufgestoßen.

Ich habe Dr. Azar bisher immer als einzigen Arzt genannt, zu dem man in Deutschland meiner Ansicht nach bedenkenfrei gehen kann, aber aufgrund der Geschichte werde ich das nicht mehr tun. Ich werde zu ihm einfach gar nichts mehr sagen. Nicht, weil ich daran zweifeln würde, dass er ein guter Haartransplantationschirurg ist, oder weil ich seine Glaubwürdigkeit in Zweifel ziehen würde, sondern einzig und allein, weil ich sein Gebaren hier im Forum und die Art und Weise, mit Kritikern umzugehen, nicht gutheiße. Ich denke, Dr. Azar, das Forum und auch die Moderatoren haben in der Sache sehr unglücklich agiert. Statt Aufklärung gab es Zensur, statt Kommunikation Destruktion, statt Gemeinschaft Spaltung.

Ich möchte die Sache inhaltlich auch gar nicht bewerten, dazu fehlen mir schlichtweg objektive Informationen, ich würde mir nur wünschen, dass Hairforceone entsperrt wird, die Sache damit als abgeschlossen gilt und zukünftig vielleicht eher vermittelt wird als gleich gelöscht. Ich denke, das ist das Forum, von dem ihr, liebe Moderatoren, ja schließlich lebt, es den aufrichtigen ehrenamtlichen Mitgliedern einfach schuldig.

Noch zu der Anonymität, in der wir uns hier bewegen (dürfen): Haarausfall und Haartransplantationen sind ein gesellschaftlich immer noch heikles Thema, und es ist denke ich verständlich, wenn Mitglieder hier nicht unbedingt ihren Klarnamen in einer vielleicht vom Arbeitgeber (oder vlt. einem Interessenten eines Partnerforums ) angestregten Googlesuche finden lassen wollen.

Notfalls kann die Identität von uns "Zombiekriegern" von den Strafverfolgungsbhörden mittels der IP-Adresse eruiert werden. (Genauso wie bei Kinderpornographiekonsumenten, aber auf der Stufe seht ihr uns hoffentlich noch nicht ).



Meinen Klarnamen bekommt ihr und Dr. Azar auf Nachfrage sehr gerne. Falls Dr. Azar mich verklagen will, so bitte ich ihn, sich an Hr. Dr. Roder in München, Arcostr. 5 zu wenden.

---

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [alopezie.de](#) on Sun, 23 Jun 2013 14:27:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das ganze Klingt jetzt so, als ob wir hier wie die Weltmeister Leute sperren und verklagen würden. Und der Hauptauftraggeber dann auch noch in Berlin setzt.

Jetzt kommt mal ein bisschen runter von diesem Trip.

Wir löschen im Jahr vielleicht 20-30 Beiträge, die häufigsten Beschwerden kommen von einem Anbieter der hier in diesem Forum relativ selten erwähnt wird und auch keine Banner hat.

Die Sache ist doch die, dass jemand Aussagen in den Raum stellt die einfach nicht richtig waren. Das war sicherlich keine böse Absicht, vielleicht mehr Gedankengänge aber eben genug um einen Eindruck zu erwecken der durchaus herabwürdigend war. Wenn wir Kenntnis davon erhalten überprüfen wir das wie in allen anderen Fällen auch und haben es eben herausgenommen. Begründung ist ausführlich dargestellt worden, und fast jeder Satz den Betroffenen noch einmal im Detail erläutert worden.

Was uns ein verwundert ist, dass es als ein Grundrecht gesehen wird, hier im Forum beliebige Äußerungen in beliebiger Form zu tun, ohne dass irgendjemand 1 Sekunde daran denkt, was die Konsequenzen für uns sind. Und da wiederhole ich noch einmal was ich auch einem der Kollegen per Nachricht geschrieben habe: ich habe nicht Lust mit meinem Arsch auf der Anklagebank für jemanden zu sitzen, der auf dem vermeintlichen Grundrecht beharrt hier tun zu können was er will

Ein gewisses Verständnis und Einsicht das wir miteinander leben müssen und es nicht nur Rechte sondern auch gewisse Pflichten gibt muss vorhanden sein. Auch wenn wir aus gutem Grund hier die Rechtsform einer GmbH benutzen (die eine Menge Geld kostet) so ist hier niemand bereit für Wildwest seine Haut herzugeben.

Es gibt genug Möglichkeiten in der deutschen Sprache seiner Anliegen so zu formulieren, dass sie verständlich, konstruktiv und für ein Miteinander geeignet sind. Dazu gehört auch einmal Argumente warzunehmen die vielleicht der eigenen Meinung entgegenstehen. Davon lebt Demokratie - und nicht von Rechthaberei. Jeder der dieses Grundprinzip teilt ist willkommen, und vielleicht kommen wir doch wieder dahin zurück. Zumindest ist dies meine Hoffnung.

---

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [christian\\_wien](#) on Sun, 23 Jun 2013 14:40:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich bin unter anderem auch in Foren für plastische Chirurgie (Schönheitschirurgie) angemeldet. Ich habe dort noch nie erlebt, dass Beiträge gelöscht werden, obwohl Patienten mitunter er von Horrorerlebnissen bei Chirurgen berichten.

Dieses seltsame Verhalten auf alopezie.de hat mich übrigens dazu veranlasst, mich gegen eine Haartransplantation zu entscheiden (im Nachhinein die richtige Entscheidung) - es wirft kein gutes Licht auf die gesamte Branche, wenn in einem Forum für Haartransplantation auf Teufel komm raus zensiert wird.

PS. : Nur 20 - 30 Löschungen pro Jahr ? In den letzten 4 Wochen (bin nur sehr unregelmäßig auf alopezie.de aktiv) wurden alleine von mir etwa 10 Beiträge gelöscht.

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [AbsoluterBeginner](#) on Sun, 23 Jun 2013 14:55:42 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Und von euch, oder zumindest dir (ich weiß immer noch nicht wie du heißt), wird der Eindruck erweckt, dass User sich mit wüsten Beschimpfungen gegen Dr. Azar nur so überschlagen hätten, und euch gar keine andere Wahl geblieben wäre, als die Beiträge sofort zu löschen.

Vergegenwärtige dir doch bitte mal deine Rethorik ("Zombiekrieger", "Ringkampf", "Trip", "beliebige Äußerungen in beliebiger Form", "Arsch auf der Anklagebank", "Wildwest" "Haut hergeben", "Rechthaberei"...)

Wenn ihr uns wirklich so wahrnehmt, dann tut mir das leid, tut ihr uns ganz schön Unrecht. Keiner hier wird beliebige Äußerungen in beliebiger Form tätigen, im Gegenteil.

Deine letzten Sätze müssen wie Hohn klingen in den Ohren vom gesperrten Hairforceone: "Dazu gehört auch einmal Argumente warzunehmen die vielleicht der eigenen Meinung entgegenstehen. Davon lebt Demokratie - und nicht von Rechthaberei. Jeder der dieses Grundprinzip teilt ist willkommen, und vielleicht kommen wir doch wieder dahin zurück. Zumindest ist dies meine Hoffnung."

Er hat ja nicht einmal die Chance zu bekommen, in einer Diskussion Argumente anzuführen. Er hat meines Wissens eine einleitende Vermutung geäußert, aber nicht einmal die Chance bekommen, diese dann auch mit Argumenten zu unterfüttern. Ihr wart es doch, die eine demokratisch-pluralistische Diskussion jenseits von Rechthaberei und Meinungsdictatur gerade verunmöglicht haben. Das mag juristische Ursachen haben, aber beanspruche doch hier bitte gerade diese hehren moralischen Grundprinzipien gerade in dieser Sache nicht für dich, das kommt gar nicht gut.

Die meiner Ansicht nach richtige Vorgehensweise wäre es gewesen, dass Dr. Azar im Forum zu den Vorwürfen (ja waren es überhaupt Vorwürfe?) Stellung bezieht und Aufklärung betreibt. Ist er im Recht. hat er ja nichts zu befürchten, im Gegenteil hätten es ihm alle hoch angerechnet, in der Sache Transparenz an den Tag zu legen.

Eine andere Alternative wäre es, moderierend einzugreifen, den Thread mglw. auf Eis zu legen, bis der Arzt die Gelegenheit hat, sich zu äußern, und dann eine gesittete und an Aufklärung orientierte Diskussion durchführen zu lassen. In anderen Foren läuft das auch so ab, das Radikalste, was dort passiert, ist dass der Moderator einfach bei einer Diskussion, die im Rahmen eines Forumthreads wirklich keine Aufklärung möglich macht, ein abschließendes Statement abgibt und der Thread dann geschlossen wird. Davor wird jedoch grundsätzlich eine offene Diskussion ermöglicht, nur wenn die Diskussion unter Abwägung aller Interessen einfach wirklich keinen Sinn mehr macht und nur irreparablen Schaden anrichten würde, wird der Thread geschlossen. Geschlossen!, nicht gelöscht!

Die Vertragspartner dieser Foren, darunter auch Deutsche (Feriduni z.B.), haben anscheinend keine Probleme mit dieser Praxis, wahrscheinlich sind sie sich bewusst, dass das Forum auf diese Weise Glaubwürdigkeit gewinnt, die dann auch wieder auf sie zurückfällt.

Vertragspartner, die damit Probleme haben, werden erst gar nicht aufgenommen, auch werden solche, die sich wiederholt der Diskussion verweigern oder bei denen gehäuft Fälle auftreten, in denen Patienten ein schlechtes Ergebnis hatten, oder anderweitig unzufrieden sind, irgendwann einfach ausgeschlossen.

Der Patient und die User stehen immer an erster Stelle, erst wenn diese voll zufrieden sind, und bleiben, ist die Mitgliedschaft einer Klinik dort gerechtfertigt.

Deshalb ist das HRN für mich der Leuchtturm der Transparenz und Patientenrechte im Nebel der HT-Branche, und deshalb sind sie auch so erfolgreich, und ich würde mich freuen, wenn ihr euch noch eine dicke Scheibe von ihnen abschneiden würdet.

Ich verstehe es vollkommen, dass ihr keine Lust habt, für uns in juristische Schwierigkeiten zu kommen, aber diese würden ja immer von eurem Vertragspartner ausgehen. Wenn ich bei einem meiner Vertragspartner aber ständig Angst haben müsste, dass dieser mich auf die Anklagebank bringt, insbesondere bei solch einer Sachlage, würde ich es mir allerdings nicht zweimal überlegen und den Vertrag schnellstmöglich aufkündigen. Das wäre es mir dann doch nicht wert...

Ich habe euch immer verteidigt, habe immer hervorgehoben, dass hier eben keine vorschnelle Zensur betrieben wird, und man seine Meinung ganz offen sagen kann. Auch Hairforceone höchstpersönlich hat euch in einem Post vor gar nicht allzulanger Zeit verteidigt und beschrieben, dass auch kritische Stellungnahmen seinerseits noch nie der Zensurkeule zum Opfer gefallen sind. Der Vorgang und vor allem, wie jetzt im Nachhinein damit umgegangen wird, hat mich doch nachdenklich gemacht.

Ich denke es wäre wirklich an der Zeit, hairforceone zu entsperren. Ich würde damit die Angelegenheit als endgültig abgeschlossen betrachten, und wir können wieder unserer Wege gehen. Macht den Thread hier einfach zu, ich denke es ist von jeder Seite alles gesagt, was zu sagen war...

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [alopezie.de](http://alopezie.de) on Sun, 23 Jun 2013 19:22:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Fangen wir mal kurz mit dem einfachen Thema an:

Zitat:PS. : Nur 20 - 30 Löschungen pro Jahr ? In den letzten 4 Wochen (bin nur sehr unregelmäßig auf alopezie.de aktiv) wurden alleine von mir etwa 10 Beiträge gelöscht.

Ich gebe zwar zu, dass ich bei der Zahl der Löschungen nur an die Fälle gedacht habe wo es um im weiteren Sinne problematische Äußerungen bezüglich Anbieter geht, aber ich möchte Christianpeter natürlich ganz herzlich dazu gratulieren, dass er zumindest in diesem Jahr eindeutig an der Spitze aller Löschungen steht .

Zum Thema:

Dann fangen wir einmal von hinten an. hairforceone ist nicht gesperrt worden, seine Beiträge mussten nur vor der Veröffentlichung freigegeben werden. Ist in manchen Foren Standard ( ja, gibt es), hier war nur damit beabsichtigt erstmal darüber zu sprechen bevor der Shitstorm losgeht. Sein einziger Beitrag war dann allerdings auch sehr knapp und erstmal etwas emotional geprägt, und auch in den folgenden persönlichen Nachrichten sind wir uns glaube ich noch nicht richtig einig geworden. Nein, er hat da noch eine Menge auf dem Herzen, und ich gebe offen zu das ich über diesen Meinungs austausch nicht so erfreut war, und sicher der eine oder andere Begriff aus diesem Dialog entstanden ist.

Aber egal, ich gebe gleich seinen Account wieder ganz frei und wollen wir hoffen, dass wir uns dann innerhalb der schon vor langer Zeit aus auch seinerzeit gegebenen Anlass veröffentlichten Regeln verständigen können: <http://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/t/1512/>

Warum habe ich den Thread erstmal geschlossen? Ganz einfach, es handelt sich um den Beitrag von MintberryCrunch über seine Erlebnisse bei der Operation. Die auf die Frage von knud folgenden Beiträge - genau wie die sich jetzt nun anschließende Diskussion die zu erwarten war - sollte nun wirklich nicht in dieses Thema reinfallen.

Jetzt noch einmal ganz kurz zu dem Thema Vorwürfe. Eine Behauptung, und sei sie auch nur als Konjunktiv oder Frage gestellt, die eindeutig falsch ist gehört nicht ins Forum. Man kann dann über die Grammatik grübeln ....so mag bei dem Beispiel: "Könnte der Administrator von Alopezie.de vielleicht einen unbequemen User ermordet haben?" hoffentlich von einem unbedarften Leser noch als unwahrscheinlich klassifiziert werden, aber spätestens beim zweiten oder dritten Mal stellen dieser Frage fragt sich dann doch der Eine oder Andere, ob nicht an der Sache was dran ist (Um es klarzustellen: Da ist nichts dran)

Also ich bleibe dabei, sachlich falsche Aussagen müssen so schnell wie möglich verschwinden, und darüber gibt es auch nichts zu diskutieren. Egal ob der Arzt mit A., B, C ... oder wie auch immer anfängt.

Wir haben hier schon genug Reaktionen einer großen Anzahl von Ärzten und Kliniken gehabt um zu wissen dass keiner dieser Leute soetwas im Raum stehen lässt (wenn er es denn sieht).

Man darf natürlich nicht vergessen dass wir hier in Deutschland sind, was einen klaren rechtlichen Rahmen besitzt. Ich will auch nichts über andere Foren sagen, aber klar ist die Rechtslage anders. Wir haben auch schon überlegt "auszuziehen", aber das hat dann andere Problem. Wir müssen damit leben und einen Weg finden der die Rechte von Usern, aber auch die Rechte der betroffenen (Ärzte/Kliniken) berücksichtigt. So ist das halt in diesem Staat, und da ist m.E. auch nichts Böses dran.

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [AbsoluterBeginner](#) on Sun, 23 Jun 2013 21:28:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi, freut mich, dass hairforceone wieder seine vollen Nutzerrechte zurückerhält. Ich hoffe, es wird dem Schelm eine Lehre gewesen sein

Sollen wir es vielleicht zukünftig so machen, dass wenn wir subjektiv ein Arztversäumnis oder ein Fehlverhalten sehen, euch erstmal kontaktieren sollen?

Ich glaube, wir verstehen und schon, und dass ihr als Privatpersonen die Konstellation wahrscheinlich anders seht, als ihr es berufsbedingt einfach müsst.  
Das ist halt die Crux der finanziellen Abhängigkeit

---

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [HairForceOne](#) on Sun, 23 Jun 2013 23:17:57 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das will ich doch gleich mal testen, ob ich wieder normal schreiben darf oder weiter in der geschlossenen Abteilung bleiben muss

Gestattet mir bitte, noch einmal in der gebotenen Kürze (nun ja... Länge) meine Sicht der Dinge darzulegen (featuring DJ Selbstkritik):

Was mich an der ganzen Sache am meisten gestört und enttäuscht hat, war die aus meiner Sicht unverhältnismäßige Reaktion. Nehmt es vielleicht einfach als Kompliment, dass mich das Vorgehen so irritiert hat. Denn ich kenne euch anders.

Warum wurde mein kurzer Beitrag nicht - wie in zig anderen Fällen - einfach editiert, also mit Sternchen anstelle des einen Satzes und dem Hinweis "Bitte auf die Forumsregeln achten" versehen? Dann wäre die Sache im Prinzip gegessen gewesen.

Stattdessen sind dann aber gleich alle neuen Beiträge des Threads verschwunden, die sich kritisch (und völlig harmlos) mit Azar auseinandergesetzt haben; und zwar spurlos, also nicht auf die sonst gängige Weise, wo jeder nachvollziehen kann, dass die Administratoren eingegriffen haben. Ich fand die bisherige Praxis hier immer sehr einleuchtend.

Jetzt drängte sich dagegen der - sicher falsche - Eindruck auf, dass eine legitime Kritik (zum Beispiel die Bemerkung des Users "Knud", dass das diskutierte Zwischenergebnis sehr bescheiden aussieht) von der Forumsöffentlichkeit ferngehalten werden soll.

Um es noch einmal deutlich zu sagen: Ich kann verstehen, dass ihr meinen Post grenzwertig

findet. Und sogar, dass ihr ihn gelöscht habt. Er beinhaltet tatsächlich eine Spekulation, die ich allerdings auch klar als solche gekennzeichnet habe. Was diese andere Sache angeht, naja, ich beiß mir jetzt mal auf die Zunge. Ihr wisst, was passiert ist. Viele wissen es.

Andererseits lese ich hier jede Woche die abstrusesten Vorwürfe gegen andere Ärzte, die häufig ungeahndet bleiben (ihr könnt nicht alles sehen, ist mir klar). Nehmen wir nur einmal die Behauptung eines Users vor wenigen Tagen, dass Demirsoy mit seinem Komplizen Ede Weber an 11 e Patientenberichte gefälscht hat. Hier wurden keine Posts gelöscht, und hier wurde dem User auch kein Maulkorb verpasst.

Ich dagegen, ein Forumsmitglied, das seit eineinhalb Jahren mitarbeitet, mehr als 50 Anfragen zu seiner OP geduldig und in seiner Freizeit umfassend beantwortet hat, schriftlich und in Einzelfällen sogar telefonisch, bekomme sofort die volle Breitseite und muss bei Wasser und Biotin in den Kerker. Das finde ich nicht fair und ehrlich gesagt auch demotivierend.

So, das war's auch schon. Gar nicht so schlimm, oder?

---

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht

Posted by [Mona](#) on Mon, 24 Jun 2013 06:52:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Guten Morgen

Noch kurz als Ergänzung, da du mich gefragt hast:

AbsoluterBeginner schrieb am Sun, 23 June 2013 16:06...das weißt du, Mona, und das weiß vielleicht auch der andere Moderator (wie heißt der eigentlich, tritt ja auch nicht mit seinem Klarnamen auf, zumindest nicht in seinen Posts)...

Ein Moderator bei "alopezie.de" ist vorher schon eine ganze Weile als "Nur"-User hier dabei gewesen. Daher ist eine Kennzeichnung und die Nennung des Klarnamens auch lediglich dann notwendig, wenn eine gewerbliche Tätigkeit ausgeübt wird, die hier themenrelevant ist. So, wie es die Forenregeln verlangen.

Bei mir selber sieht es etwas anders aus, da beschreibe ich hier die Ausnahme. Aber auch das ist kein "Geheimnis": Ich habe seinerzeit die vielen Hilfesuche in Sachen Haarersatz aus dem Forum ausgelagert, da ich das Aufkommen über PNs nicht mehr in angemessener Zeit bewältigen konnte. Also Kennzeichnung hier bei "alopezie.de", so können Betroffene bei Interesse zu meiner Telefonnummer gelangen. Weil ich damit aber keine Gelder einnehme und demnach auch für die Hilfesuchenden keine Kosten entstehen (außer ggf. für ihre Festnetz-Telefonie), müsste ich mich hier nicht zwingend kennzeichnen. Jedoch bin ich beruflich (themenfremd!) zu Impressum verpflichtet und muss demnach ohnehin meinen Klarnamen etc. im Internet preisgeben. Daher ist es für mich kein Problem, den auch hier im Sinne der User-Hilfestellung in meiner Signatur kenntlich zu machen. Außerdem freue ich mich sehr, wenn man das Telefon nutzt, anstatt E-Mails, denn auf diese Weise kann die persönliche Haar-Situation viel schneller und effektiver erörtert werden.



Soviel mal eben dazu - im Sinne der Transparenz...

Und noch kurz an dich, lieber HairForceOne:

HairForceOne schrieb am Mon, 24 June 2013 01:17.....Hier wurden keine Posts gelöscht, und hier wurde dem User auch kein Maulkorb verpasst.....Ich dagegen, ein Forumsmitglied, das seit eineinhalb Jahren mitarbeitet..... Das finde ich nicht fair und ehrlich gesagt auch demotivierend...

Ich kann schon nachvollziehen, dass man sich da fragen mag "Warum denn anscheinend nur ich?", daher würde ich hier gerne eine kleine, freundliche Bitte an alle User anschließen:

Wenn Derartiges oder sonst etwas auffällt, was wir offenbar noch nicht gesehen haben, dann seid doch bitte so nett und klickt uns kurz die "Beitragsmeldung" - lieben Dank dafür!

Viele Grüße, Mona

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [AbsoluterBeginner](#) on Mon, 24 Jun 2013 07:59:00 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mona schrieb am Mon, 24 June 2013 08:52

Ein Moderator bei "alopezie.de" ist vorher schon eine ganze Weile als "Nur"-User hier dabei gewesen. Daher ist eine Kennzeichnung und die Nennung des Klarnamens auch lediglich dann notwendig, wenn eine gewerbliche Tätigkeit ausgeübt wird, die hier themenrelevant ist. So, wie es die Forenregeln verlangen.

Mir ging es nur darum, dass jemand, der in einer Sachdebatte in einer sehr flapsigen Art und Weise persönlich wird, Andere ohne Not als "Zombiekrieger" tituliert und suggeriert, Mitglieder hier würden sich hier hinter der Anonymität verstecken, um dann unter diesem Deckmantel feige unkontrollierte Hasstiraden auf die armen unschuldigen Ärzte loslassen, selbst aber nicht einmal ein Pseudonym wählt, um wenigstens im Forum für die Mitglieder irgendwie greifbar zu sein. Da sind mir die Forenregeln auch relativ wurscht, wenn ich ehrlich bin; Regeln, Normen und Gesetze definieren immer nur eine sanktionable Obergrenze für amoralisches Handeln; man kann sich also auch durchaus darunter halten.

---

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [Krone](#) on Mon, 24 Jun 2013 08:58:51 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

HairForceOne schrieb am Mon, 24 June 2013 01:17  
So, das war's auch schon. Gar nicht so schlimm, oder?

@HairForceOne,

bevor du hier wilde Spekulationen über andere verbreitest und Ergebnisse anderer User mies machst, solltest du bitte auch eigene Bilder nach deiner HT in "ehrlicher" Form posten.

Deine Bilder nach dem 6. Monat sagen nichts aus und lassen gewisse Spekulationen zu (ich beiße mir lieber auf die Zunge.....) und deine Bilder nach 12 Monaten fehlen weiterhin.

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [knud](#) on Mon, 24 Jun 2013 09:53:42 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Krone schrieb am Mon, 24 June 2013 10:58HairForceOne schrieb am Mon, 24 June 2013 01:17  
So, das war's auch schon. Gar nicht so schlimm, oder?

@HairForceOne,

bevor du hier wilde Spekulationen über andere verbreitest und Ergebnisse anderer User mies machst, solltest du bitte auch eigene Bilder nach deiner HT in "ehrlicher" Form posten.

Deine Bilder nach dem 6. Monat sagen nichts aus und lassen gewisse Spekulationen zu (ich beiße mir lieber auf die Zunge.....) und deine Bilder nach 12 Monaten fehlen weiterhin.

Das eine hat nichts mit dem anderen zu tun! In diesem Thread geht es um die Meinungsfreiheit aller User hier im Forum! Das du dir weitere Bilder von Hairforceone wünschst hast du doch schon in seinem Erfahrungsbericht gepostet..

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [HairForceOne](#) on Mon, 24 Jun 2013 11:16:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Krone schrieb am Mon, 24 June 2013 10:58HairForceOne schrieb am Mon, 24 June 2013 01:17  
So, das war's auch schon. Gar nicht so schlimm, oder?

@HairForceOne,

bevor du hier wilde Spekulationen über andere verbreitest und Ergebnisse anderer User mies machst, solltest du bitte auch eigene Bilder nach deiner HT in "ehrlicher" Form posten.

Deine Bilder nach dem 6. Monat sagen nichts aus und lassen gewisse Spekulationen zu (ich beiße mir lieber auf die Zunge.....) und deine Bilder nach 12 Monaten fehlen weiterhin.

Du hast dich also extra hier angemeldet, um mir das zu sagen? Das sind nämlich deine einzigen Beiträge. Ein Schelm, wer Böses dabei denkt

Die Antwort lautet übrigens nein. Manchen Usern per Privatnachricht. Dir nicht, da zu offensichtlich ist, um was es Dir geht.

Gibt verdiente User, die noch nie etwas von sich gezeigt haben. Zum Glück ist das keine Voraussetzung. Das Ergebnis im betreffenden Thread hab übrigens gar nicht ich kritisiert. Abgesehen davon habe ich mich fast noch nie negativ über ein Ergebnis geäußert (darf man natürlich).

PS: Bitte teile mir doch noch deine "gewisse Spekulation" zu meinem Bild mit (gerne öffentlich). Bin einfach so neugierig und total offen für Verschwörungstheorien jedweder Art. Kennedy wurde übrigens von Marsianern und umgedrehten Vampiren ermordet. Aber das ist wirklich Off topic...

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [horstm](#) on Mon, 24 Jun 2013 12:29:57 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wieder einer mit Erstbeitrag

Ich muss krone Recht geben. Dein erfahrungsbericht hat viel text und wenig bilder. Ich werde mich nicht wundern, wenn jemand bald deine beiträge unter die lupe nimmt.

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [knud](#) on Mon, 24 Jun 2013 12:33:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

horstm schrieb am Mon, 24 June 2013 14:29Wieder einer mit Erstbeitrag

Ich muss krone Recht geben. Dein erfahrungsbericht hat viel text und wenig bilder. Ich werde mich nicht wundern, wenn jemand bald deine beiträge unter die lupe nimmt.

Kannst du diese Anmerkung nicht in dem Erfahrungsbericht von Hairforceone posten? Dieser Thread hier geht überhaupt nicht um seine Bilder...

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [knud](#) on Mon, 24 Jun 2013 12:48:31 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

By the way..Schade das Azar zu dem ganzen Thema kein Stellung bezieht, wo er heute doch schon seit einiger Zeit online ist..

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [HairForceOne](#) on Mon, 24 Jun 2013 12:57:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

horstm schrieb am Mon, 24 June 2013 14:29  
Ich muss krone Recht geben. Dein erfahrungsbericht hat viel text und wenig bilder. Ich werde mich nicht wundern, wenn jemand bald deine beiträge unter die lupe nimmt.  
Langsam wird's lächerlich. Auch du hast dich eben erst angemeldet. Also, an die ganzen Sockenpuppen, die hier heute auftauchen: Von mir gibts keine weiteren Bilder öffentlich. Punkt. Und das ist hier auch überhaupt nicht das Thema, sondern die Vorgänge im Azar-Thread bzw. die Frage, welche Kritik an einem Arzt möglich ist und in welcher Form.

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [HairForceOne](#) on Fri, 28 Jun 2013 18:18:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

knud schrieb am Mon, 24 June 2013 14:48By the way..Schade das Azar zu dem ganzen Thema kein Stellung bezieht, wo er heute doch schon seit einiger Zeit online ist..  
Stimmt.

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [NeueHaarlinie](#) on Fri, 28 Jun 2013 18:19:00 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

AbsoluterBeginner schrieb am Mon, 24 June 2013 09:59Mona schrieb am Mon, 24 June 2013 08:52  
Ein Moderator bei "alopezie.de" ist vorher schon eine ganze Weile als "Nur"-User hier dabei gewesen. Daher ist eine Kennzeichnung und die Nennung des Klarnamens auch lediglich dann notwendig, wenn eine gewerbliche Tätigkeit ausgeübt wird, die hier themenrelevant ist. So, wie es die Forenregeln verlangen.

Mir ging es nur darum, dass jemand, der in einer Sachdebatte in einer sehr flapsigen Art und Weise persönlich wird, Andere ohne Not als "Zombiekrieger" tituiert und suggeriert, Mitglieder hier würden sich hier hinter der Anonymität verstecken, um dann unter diesem Deckmantel feige unkontrollierte Hasstiraden auf die armen unschuldigen Ärzte loslassen, selbst aber nicht

einmal ein Pseudonym wählt, um wenigstens im Forum für die Mitglieder irgendwie greifbar zu sein. Da sind mir die Forenregeln auch relativ wurscht, wenn ich ehrlich bin; Regeln, Normen und Gesetze definieren immer nur eine sanktionable Obergrenze für amoralisches Handeln; man kann sich also auch durchaus darunter halten.

Finde das Verhalten der Forenbetreiber auch alles andere als professionell. Sicher kann ich es verstehen, wenn es manchen Ärzten hier zu bunt wird. Die Angelegenheit wirft dennoch ein merkwürdiges Bild auf den Herrn Dr. Azar aus Berlin. Wer auf einer Seite wie dieser wirbt, die von der Diskussion lebt, kann so sicher nicht agieren. HairForceOne ist ein lustiger Schreiber hier. Allerdings wundert es mich, dass hier User online sind, die eine erfolgreiche HT lange hinter sich haben und eigentlich keinen Grund mehr hätten hier zu posten. Welches Glatzenopfer, ist nach Abschaffung der Glatze noch gern auf einem Forum für HT?

---

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [HairForceOne](#) on Fri, 28 Jun 2013 18:24:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

NeueHaarlinie schrieb am Fri, 28 June 2013 20:19Allerdings wundert es mich, dass hier User online sind, die eine erfolgreiche HT lange hinter sich haben und eigentlich keinen Grund mehr hätten hier zu posten. Welches Glatzenopfer, ist nach Abschaffung der Glatze noch gern auf einem Forum für HT?

Könnte daran liegen, dass dieses Forum manche von uns vor einem der größten Fehler ihres Lebens bewahrt hat (ich zum Beispiel hätte jetzt eine Haarlinie wie Stan Smith aus American Dad, mit einer Dichte wie auf meinem Unterarm - fette Narbe am Hinterkopf inklusive). Etwas pathetisch gesagt fühlt man da so etwas wie Dankbarkeit. Und weil man damals selber von erfahrenen Usern profitiert hat, die nach ihrer HT noch engagiert waren, führt man das ebenfalls fort - zumindest eine Zeitlang.

Abgesehen davon ist das Thema HT unglaublich faszinierend. Außerdem hat das Forum einen gewissen Unterhaltungswert

Zum Thema Azar: Unabhängig von Einzelfällen, auf die aus rechtlichen Gründen nicht näher eingegangen werden kann, fehlen aus meiner Sicht ganz einfach gute Ergebnisse. Ich wüsste mindestens zehn Ärzte/Kliniken, zu denen ich eher gehen würde, unter anderem Heitmann, Keser, Hattingen, de Reys, Feriduni, Hasson & Wong, Koray, Özgür und Demirsoy.

---

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [NeueHaarlinie](#) on Fri, 28 Jun 2013 19:27:23 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

HairForceOne schrieb am Fri, 28 June 2013 20:24NeueHaarlinie schrieb am Fri, 28 June 2013 20:19Allerdings wundert es mich, dass hier User online sind, die eine erfolgreiche HT lange hinter

sich haben und eigentlich keinen Grund mehr hätten hier zu posten. Welches Glatzenopfer, ist nach Abschaffung der Glatze noch gern auf einem Forum für HT?

Könnte daran liegen, dass dieses Forum manche von uns vor einem der größten Fehler ihres Lebens bewahrt hat (ich zum Beispiel hätte jetzt eine Haarlinie wie Stan Smith aus American Dad, mit einer Dichte wie auf meinem Unterarm - fette Narbe am Hinterkopf inklusive). Etwas pathetisch gesagt fühlt man da so etwas wie Dankbarkeit. Und weil man damals selber von erfahrenen Usern profitiert hat, die nach ihrer HT noch engagiert waren, führt man das ebenfalls fort - zumindest eine Zeitlang.

Abgesehen davon ist das Thema HT unglaublich faszinierend. Außerdem hat das Forum einen gewissen Unterhaltungswert

Zum Thema Azar: Unabhängig von Einzelfällen, auf die aus rechtlichen Gründen nicht näher eingegangen werden kann, fehlen aus meiner Sicht ganz einfach gute Ergebnisse. Ich wüsste mindestens zehn Ärzte/Kliniken, zu denen ich eher gehen würde, unter anderem Heitmann, Keser, Hattingen, de Reys, Feriduni, Hasson & Wong, Koray, Özgür und Demirsoy.

Hatte mir damals überlegt einen Termin bei ihm in Berlin zu machen, aber aufgrund der Diskussionen hier Abstand genommen!

Bei welchem Arzt in Deutschland warst Du denn damals am Anfang? Bitte Namen per pm schicken!

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [christian\\_wien](#) on Sun, 30 Jun 2013 11:44:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es ist doch offensichtlich : Auf alopezie.de geht es doch nur darum, alle Leser und somit vermeintliche Kunden zu einem der wenigen Ärzte/Vermittler zu lotsen, die hier werben - damit verdienen alle Beteiligten gutes Geld.

Kritische Äußerungen zu einem auf alopezie.de werbenden Arzte/Vermittler bzw. kritische Patientenberichte werden regelmäßig gelöscht, weil dies dem Geschäft abträglich ist.

Bin auch in Foren für plastische Chirurgie aktiv. Habe dort noch n i e m a l s erlebt, dass Beiträge gelöscht werden, obwohl Patienten mitunter von Horrorerlebnissen berichten. Seriöse Ärzte haben weder Zeit noch Lust, sich um (möglicherweise rufschädigende ?, oh Gott ) Einträge in Internetforen zu kümmern.

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [NeueHaarlinie](#) on Sun, 30 Jun 2013 12:36:09 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

christian\_wien schrieb am Sun, 30 June 2013 13:44Es ist doch offensichtlich : Auf alopezie.de



geht es doch nur darum, alle Leser und somit vermeintliche Kunden zu einem der wenigen Ärzte/Vermittler zu lotsen, die hier werben - damit verdienen alle Beteiligten gutes Geld.

Kritische Äußerungen zu einem auf alopezie.de werbenden Ärzte/Vermittler bzw. kritische Patientenberichte werden regelmäßig gelöscht, weil dies dem Geschäft abträglich ist.

Bin auch in Foren für plastische Chirurgie aktiv. Habe dort noch n i e m a l s erlebt, dass Beiträge gelöscht werden, obwohl Patienten mitunter von Horrorerlebnissen berichten. Seriöse Ärzte haben weder Zeit noch Lust, sich um (möglicherweise rufschädigende ?, oh Gott ) Einträge in Internetforen zu kümmern.

Gibt es denn nicht auch ein unabhängiges Forum zum Thema HT im www?

---

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht

Posted by [alopezie.de](#) on Sun, 30 Jun 2013 12:50:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Der Unsinn wird nicht wahrer wenn Du ihn zum xten male wiederholst.

Oh Gott, üble Nachrede ... egal - muß man sich im sicheren Österreich auch keine Gedanken machen.

Ich weiß nicht ob sich viele Foren - Admins den vielfach wiederholten Unsinn von Dir antun würden.

Bleibe doch bitte da wo offensichtlich niemand liest !!!

---

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht

Posted by [Mona](#) on Mon, 01 Jul 2013 05:02:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

christian\_wien schrieb am Sun, 30 June 2013 13:44Es ist doch offensichtlich : Auf alopezie.de geht es doch nur darum, alle Leser und somit vermeintliche Kunden zu einem der wenigen Ärzte/Vermittler zu lotsen, die hier werben - damit verdienen alle Beteiligten gutes Geld.

Kritische Äußerungen zu einem auf alopezie.de werbenden Ärzte/Vermittler bzw. kritische Patientenberichte werden regelmäßig gelöscht, weil dies dem Geschäft abträglich ist...

Lieber Christian,

ich mache mir unterdessen wirklich Sorgen um dich! Man hat es dir X-Mal erläutert, ALLE haben es lesen können, aufnehmen können und verstanden - alle außer dir (so scheint es mir).

Deine unermüdlich wiederholten Fragen haben sich nun schon 2 Themen hier im O.T.

"angeeignet", na - zumindest an Präsenz mangelt es da ja nun nicht. Ich frage mich unweigerlich, ob weitere 5/6/7 Themen dir da weiterhelfen würden oder ob du vielleicht Hilfe benötigst, damit auch dir vermittelt werden kann, was hier zig Male erläutert wurde!?! Sollten da

also irgendwelche Defizite/Gründe vorliegen - du weißt ja, wir helfen sehr gerne, einfach ganz unbürokratisch melden...

Du hast auf deine (vehementen) Fragen hin quasi gebetsmühlenartig (die selben, einzig wahren und möglichen) Antworten bekommen - und von dir wissen wir GAR nichts. Daher habe auch ich jetzt mal ein paar Fragen an dich - Quid pro quo (Wikipedia kann das im Zweifel prima übersetzen):

- \* Was macht dich (offenbar) derart verbittert, dass du quasi wie verbissen nur ein einziges Thema verfolgst und damit sozusagen alle Themen flutest?
- \* Was möchtest du hier wirklich erreichen?
- \* Wer bist du - bzw., welcher (themenrelevante) Beruf führt dich hier her? (Es liest sich ja fast, als seist du Mitbewerber, der seine "Einbußen" in diesem Forum begründet sieht)
- \* Wenn es dir hier (wie es scheint) so GAR nicht gefällt, warum tust du dir dieses Forum dann immer wieder an?

Karten auf den Tisch, lieber Christian, ich denke mal, dann kommen wir des Rätsels Lösung auch endlich mal näher. Ist ja immer so eine Sache, wenn man immer und immer fordert und fordert, aber selber nichts "gibt", nicht wahr!? Also??? Ich bin ganz Ohr und Auge...

Viele Grüße, Mona

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [Strawberry89](#) on Mon, 08 Jul 2013 08:53:23 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ach das beantwortet er doch sowieso nicht

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [christian\\_wien](#) on Mon, 08 Jul 2013 12:03:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meinungsvielfalt zulassen, keine Zensuren mehr (wie in anderen Foren), dann gibt es keinerlei Gründe zur Beanstandung.

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht

Posted by [Knorkell](#) on Mon, 08 Jul 2013 12:34:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Beiträge zu überarbeiten und zu löschen ist Hausrecht eines Forenbetreibers. Ein Forum ist kein Modell des Rechtsstaates sondern eine Kommunikationsplattform. Dementsprechend gibt es keine Zensur im eigentlichen Sinne in Foren. Rafft das endlich mal. Wenn du Gast in meinem Haus bist und ich sag dir, dass du gewisse Wörter vor meinen Kindern nicht zu sagen hast kann ich dir den Mund verbieten und dich rausschmeißen, macht mich das zum Despot???

---

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht

Posted by [Mona](#) on Mon, 08 Jul 2013 12:40:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

christian\_wien schrieb am Mon, 08 July 2013 14:03 Meinungsvielfalt zulassen, keine Zensuren mehr (wie in anderen Foren), dann gibt es keinerlei Gründe zur Beanstandung.

Für wen?

Sicher nicht für "den", der sich ständig den gleichen falschen Behauptungen ausgesetzt sieht, "der" auch durch X-malig wiederholte Erläuterung nicht zu vermitteln vermag, wie es sich tatsächlich verhält, weil "man" es scheinbar wohl nicht lesen/annehmen möchte. Eine recht einseitige Zufriedenheit, findest du nicht auch!?

Meinungsvielfalt und "freie Meinungsäußerung" sind 2 verschiedene Paar Schuhe. Letzteres hat aber mal rein gar nichts gemein mit einem Freibrief auf Inhalte, die den geltenden Gesetzen (und auch den hiesigen Forenregeln) nicht nachkommen. Solltest du "Meinungsvielfalt" so interpretieren, dann kann man nur raten:

Augen auf und Vorsicht im Internet, wenn das nicht mal ganz gewaltig nach hinten losgehen soll! Wie es sich diesbezüglich in anderen Foren verhält, müssen Andere verantworten - hier zumindest haben geltende Gesetze eine erhebliche Bewandnis!

Und nun hätte ich ganz gerne noch meine Fragen beantwortet bekommen, lieber christian\_wien...

Gruß, Mona

---

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht

Posted by [NeueHaarlinie](#) on Mon, 08 Jul 2013 17:10:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

christian\_wien schrieb am Mon, 08 July 2013 14:03 Meinungsvielfalt zulassen, keine Zensuren

---

mehr (wie in anderen Foren), dann gibt es keinerlei Gründe zur Beanstandung.

Von welchen Foren sprichst Du? Zum Thema HT gibt es sonst kein brauchbares Forum im Netz!  
Was man bei Google findet ist ein Witz!

---

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [christian\\_wien](#) on Mon, 29 Jul 2013 18:38:33 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Geltende Gesetz, ist doch lächerlich !

Die Ärzte auf alopezie.de müssen aber große Angst um ihre Reputation haben !

Aber egal : Wer hier mitliest, wird sich von alopezie.de ohnehin rasch distanzieren, wer sich nicht abschrecken lässt, dem ist nicht zu helfen.

---

---

Subject: Aw: Beitrag wurde gelöscht  
Posted by [alopezie.de](#) on Mon, 29 Jul 2013 18:42:51 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ehe wir für Ewigkeiten diese fruchtlose Diskussion fortsetzen mache ich den Thread lieber zu.

---